Inhalt

Einleitung	7
I. Vergangenheitspolitische Gesetzgebung: Weichenstellungen im Parlament und in der Regierung	25
1. Das Straffreiheitsgesetz von 1949	29
2. Die "Liquidation" der Entnazifizierung	54
3. Rehabilitierung und Versorgung der "131er"	69
4. Das Straffreiheitsgesetz von 1954	100
II. Vergangenheitspolitische Obsession:	
Das Problem der Kriegsverbrecher	133
1. Die Entwicklung bis zum Regierungsbeginn in Bonn	135
2. Die Politisierung der Kriegsverbrecherfrage (1949/50)	163
3. Die Debatte im Zeichen der Wiederbewaffnung (1950/51)	195
4. Generalvertrag statt Generalamnestie (1951/52)	234
5. Die Abwicklung des Kriegsverbrecherproblems	266
III. Vergangenheitspolitische Grenzmarkierung: Justitielle Normsetzung und alliierte Interventionen	307
1. Der Fall Hedler und die strafrechtliche Normsetzung (1950)	309
2. Aufstieg und Verbot der Sozialistischen Reichspartei	309
(1951/52)	326
3. Die Naumann-Affäre und die Rolle der Alliierten (1953)	361
Schluß	397
Nachwort zur Neuausgabe	407
Anhang	
Dank	413
Quellen und Literatur	415
Abkürzungen	457
Personenregister	461

